

Den Rahmen füllen.

Familienbildung gemeinsam verantworten

3. Kongress Familienbildung

16. Juli 2019, 10.00 bis 16.30 Uhr

Hospitalhof
Stuttgart

Netzwerk
Familienbildung BW



organisatorisches

- Anmeldung:** Landesfamilienrat Baden-Württemberg
E-Mail: Kongress2019@landesfamilienrat.de
- Tagungsbeitrag:** 50,- € bei Anmeldung ab dem 1. Juni 2019
inkl. Verpflegung 40,- € Frühbucherrabatt bei Anmeldung bis 31. Mai 2019
(bitte mit Angabe des / der TN überweisen, Stichwort: Kongress)
- Bankverbindung:** Bank für Sozialwirtschaft, IBAN: DE92 6012 0500 0009 7004 00, BIC: BFSWDE33STG
- Tagungsort:** Ev. Bildungszentrum »Hospitalhof«, Büchsenstraße 33, 70174 Stuttgart
Anfahrt über www.hospitalhof.de/service/anfahrt
oder vom Hauptbahnhof Stuttgart eine Station mit der S-Bahn bis »Stadtmitte«
- Bitte melden Sie sich bis spätestens 1. Juli 2019 hier an: Kongress2019@landesfamilienrat.de**
Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung mit Rechnung.
Bitte kreuzen Sie das Forum an, an dem Sie teilnehmen wollen.
- Veranstalter:** Netzwerk Familienbildung beim Landesfamilienrat Baden-Württemberg
Gymnasiumstraße 43, 70174 Stuttgart, Telefon: (07 11) 62 59 30
www.landesfamilienrat.de

Landesfamilienrat
Baden-Württemberg



Konzepte
Familie
Leben
Lernen

Familienbildung will Eltern dabei unterstützen, ihren komplexen Alltag zu bewältigen. Sie hilft Eltern, ihren Kindern ein gutes Aufwachsen zu ermöglichen. Der Zuwachs von Wissen und Fähigkeiten, eine bessere Orientierung und der Austausch mit anderen geben Sicherheit. All das trägt dazu bei, die unterschiedlichen Aufgaben in der Familie besser zu erfüllen. Angebote der Eltern- und Familienbildung greifen aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen auf. Sie sind ein wichtiger Beitrag zur Quartiersentwicklung, festigen Nachbarschaften und unterstützen das Zusammenleben der Generationen im Sinne sorgender Gemeinschaften.

Für Verantwortliche bei Kommunen und Bildungsträgern ist es wichtig, Angebote der Familienbildung gemeinsam vor dem Hintergrund der Bedürfnisse, Gegebenheiten und Möglichkeiten vor Ort zu entwickeln. Dafür bietet das im Frühjahr 2019 veröffentlichte Rahmenkonzept Familienbildung eine gute Grundlage. Der 3. landesweite Kongress Familienbildung beschäftigt sich mit der Umsetzung des Rahmenkonzepts Familienbildung in Baden-Württemberg. In den Foren sollen wesentliche Fragen der Umsetzung aufgegriffen, vertieft und diskutiert werden.

Veranstalter ist das landesweite Netzwerk Familienbildung BW, das beim Landesfamilienrat Baden-Württemberg angesiedelt ist und dessen fachpolitisches Anliegen ein bedarfsgerechtes, flächendeckendes und „zugängliches“ Angebot der Eltern- und Familienbildung in Baden-Württemberg ist. Angesprochen und eingeladen sind Fachkräfte der Familienbildung und der pädagogischen Arbeit mit Familien, Politikerinnen und Politiker, Kommunalverantwortliche, Fachleute aus der Sozial- und Jugendhilfeplanung sowie alle Interessierten.

Den Rahmen füllen.
Familienbildung gemeinsam verantworten



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION

Gefördert durch das Ministerium für Soziales und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg

Den Rahmen füllen.

Familienbildung gemeinsam verantworten

3. Kongress Familienbildung am 16. Juli 2019



Tagesmoderation: Axel Graser, Redaktionsleiter, SWR

- 10.00 Uhr **ANKOMMEN** und Brezelfrühstück
- 10.30 Uhr **GRUSSWORTE**
- Prof. Christel Althaus, Vorsitzende Landesfamilienrat Baden-Württemberg
 - Manfred Lucha MdL, Minister für Soziales und Integration Baden-Württemberg
- 10.50 Uhr **VORTRAG** **FAMILIENBILDUNG IM RAHMEN EINER SORGENDEN GEMEINSCHAFT**
- FRAGEN UND DISKUSSION**
- Prof. Dr. Andreas Kruse, Heidelberg

MUSIKALISCHES INTERMEZZO

- 11.50 Uhr **VORTRAG** **DAS RAHMENKONZEPT FAMILIENBILDUNG – EINE FACHLICHE EINSCHÄTZUNG**
- FRAGEN UND DISKUSSION**
- Prof. em. Dr. Uta Meier-Gräwe, Freiburg

MUSIKALISCHES INTERMEZZO

- 12.30 Uhr **MITTAGSPAUSE**

- 13.30 Uhr **EINFÜHRUNG IN DIE FOREN** **Frisch ans Werk ...**

- 14.00 Uhr **ARBEIT IN DEN FOREN**

Forum 1

Familienbildung? Läuft!

Erfahrungen mit systematischer Planung und Umsetzung am Beispiel der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

- Angelika Stiemer, Stadt Rostock
- Janet Berg, Deutscher Kinderschutzbund, Rostock

Moderation: Angelika Pfeiffer, Iris Schumacher, Amanda und Erich Neumayer-Stiftung

Forum 2

Das Osternestmodell oder was sorgende Gemeinschaften auszeichnet

- Markus Theunert, Leiter des nationalen Programms MenCare Schweiz

Moderation: Dietmar Lipkow, Sprecher Netzwerk Familienbildung

Forum 3

Familien beteiligen – aber wie?

Zielgruppen in die Angebotsplanung einbeziehen. Erfahrungen und Methoden

- Carolin Löffler, Familienbeauftragte der Stadt Tübingen
- Elena Link, Leitung LukasZentrum, Familienzentrums Weststadt, Pforzheim
- Thomas Lutz, stellv. Geschäftsführer Diakonisches Werk Pforzheim

Moderation: Sabine Triska, Diözesan-Caritasverband Freiburg

Forum 4

Gemeinsam planen.

Gelingensfaktoren für die Zusammenarbeit von Trägern und Kommune

- Jürgen Schwarz, Referatsleiter, Jugendamt Rhein-Neckar-Kreis
- Jessica Kohlbauer, Koordination Familienbildung und Familienförderung
- Winfried Wiedemann, stellv. Amtsleiter, Jugendhilfeplanung, Landkreis Ravensburg

Moderation: Hans-Jürgen Lutz, AG Netzwerk Familie BW

Forum 5

Es geht auch ‚bottom up‘!

Wie die Basis Prozesse in Gang bringen kann. Von der Idee zum Familienzentrums

- Ulla Hahn, Leiterin des Familienzentrums Hoahrhein
- Andreas Schumpp, Bereichsleiter Abenteuerland
- Andreas Harder, Geschäftsführer Diakonisches Werk Hoahrhein
- Thomas Schäuble, Bürgermeister der Gemeinde Lauchringen

Moderation: Magdalena Moser, Diakonisches Werk Baden

- 15.10 Uhr **KURZE PAUSE**

- 15.30 Uhr **MIT VERANTWORTUNGS-TRÄGERN IM GESPRÄCH**

Den Rahmen füllen – erste Schritte gehen

Städte und Gemeinden:

- Christiane Dürr, Erste Bürgermeisterin der Stadt Waiblingen
- Thomas Schäuble, Bürgermeister der Gemeinde Lauchringen

Landkreise:

- Diana E. Raedler, Leiterin des Dezernats Arbeit und Soziales, Landratsamt Ravensburg

Kommunalverband für Jugend und Soziales:

- Reinhold Grüner, Leiter Landesjugendamt

Land Baden-Württemberg:

- Christine Jacobi, MDg, Ministerium für Soziales und Integration

Bildungsträger:

- Dietmar Lipkow, Sprecher Netzwerk Familienbildung
- Angelika Pfeiffer, Amanda und Erich Neumayer-Stiftung

- 16.30 Uhr **KONGRESSSENDE**

Musik: Karlheinz Heiss und Uwe Renz (Klavier und Klarinette)

Tagungsleitung: Rosemarie Daumüller, Geschäftsführerin Landesfamilienrat Baden-Württemberg